

Zellhofer triumphiert in Weiz



Zwei Suzuki Swift Super 1600 waren an diesem Wochenende beim sechsten Staatsmeisterschaftslauf, der Weiz-Rallye in der Steiermark gestartet und zwei dieser Boliden waren auch sehr erfolgreich im Ziel.

Große Sieger wurden Martin Zellhofer und sein deutscher Beifahrer Andre Kachel. Die beiden zeigten bei diesem ÖM-Lauf eine taktische Meisterleistung und konnten sich ohne nennenswerte Probleme als Sieger der zur Rallye Staatsmeisterschaft zählenden 2WD Wertung

feiern lassen: *“Wir haben diesmal versucht, unserer starken Konkurrenz schon am Beginn der Rallye entscheidende Sekunden abzuknöpfen. Dies ist uns am ersten Tag mit allen vier Bestzeiten auch gelungen. Damit ist auch das Selbstvertrauen gestiegen und wir konnten am zweiten Tag unseren Vorsprung auch dementsprechend verwalten ohne immer am absoluten Limit zu fahren. Es war ein sehr wichtiger Sieg, im Hinblick auf die Staatsmeisterschaft konnten wir unseren Vorsprung um weitere 20 Punkte auf die anderen Mitbewerber ausbauen. Ich möchte mich bei meinem Beifahrer und bei meinem gesamten Team für den tollen Einsatz bedanken.”*

Erfreulich war auch der Auftritt von Michael Böhm und Katrin Becker in der Steiermark. Dieses Team hatte schon am Beginn der Rallye auf dem Rundkurs in Anger großes Pech: *“Kurz nach dem Start hatten wir möglicherweise durch einen Kanaldeckel einen Reifendefekt. Wir hatten zwei Möglichkeiten entweder nicht zu tauschen und den Rest der Prüfung auf der Felge zu fahren was möglicherweise zu einem Folgeschaden geführt hätte, oder den Reifen zu wechseln und damit rund drei Minuten zu verlieren. Wir haben uns zum Wechsel entschieden und sind dadurch in der Gesamtwertung der Rallye auf den 58. Platz zurück gefallen. Ab diesem Zeitpunkt haben wir dann versucht ständig Zeit gutzumachen, was uns auch gelungen ist. Vor der letzten Prüfung lagen wir noch hinter dem Italiener Fonasiero an 11. Stelle. Im Ziel konnten wir aber letztendlich mit 1,4 Sekunden Vorsprung den 10. Gesamtrang belegen und damit auch in der 2WD Wertung den Italiener auf Platz vier verweisen. Auf diese Leistung können wir richtig stolz sein.”* Bei der Siegerehrung in Weiz wurde Michael Böhm von den anwesenden Journalisten inoffiziell sogar zum *“Man of the rallye”* gekürt.

Ergebnis nach Weiz Rallye in der Divison II 2WD Rallye Staatsmeierschaft:

- 1 Martin Zellhofer/ Andre Kachel (AUT/DEU) Suzuki Swift 1600 1:37,11:7 Std.
- 2 Hannes Danzinger/K.Wüstenhagen (AUT/DEU) VW Scirocco + 18,2 Sekunden
- 3 Michael Böhm/ Kathrin Becker (AUT/DEU) Suzuki Swift 1600 + 4:07,1 Min
- 4 Carlo Fornasiero/Orielle Tobaldo (ITA/ITA) Renault Clio R3 + 4:08,5 Min

Bestzeitenverteilung in der 2WD Wertung Weiz:

Zellhofer 5, Böhm 4, Danzinger 3

Stand in der 2WD Staatsmeisterschaft nach sechs Läufen:

1 Martin Zellhofer 92 Punkte

2 Hannes Danzinger 72

Michael Böhm 72

4. Carlo Fornasiero 49